ADB-Artikel

Sick: *Paul (v.) S.*, geb. zu Stuttgart am 17. Februar 1820 als Sohn des dortigen Hofraths Sick, † ebenda am 3. April 1859. Seit 1847 beim königlich württembergischen statistisch-topographischen Bureau verwandt und bei dieser Anstalt im J. 1858 in die Stelle eines Finanzraths aufgerückt, trug er zur Kenntniß der Landes- und Volkszustände Württembergs nicht unwesentlich bei, vertrat auch Württemberg auf den ersten statistischen Congressen zu Brüssel und Paris. Insbesondere hat er, ein speciell um die württembergische, aber auch um die Statistik überhaupt verdienter Schriftsteller, tüchtige, in mancher Hinsicht auch auswärts nachgeahmte Arbeiten über Ackerbau-, Bevölkerungs-, Conscriptions-, Auswanderungs-, Brand- und Geisteskranken-Statistik des Landes in dem Organe des genannten Bureaus, den Württembergischen Jahrbüchern für vaterländische Geschichte u. s. w., veröffentlicht.

Literatur

Nekrolog in der Schwäbischen Chronik von 1859. S. 837.

Autor

P. Stälin.

Empfohlene Zitierweise

, „Sick, Paul von“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1892), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften